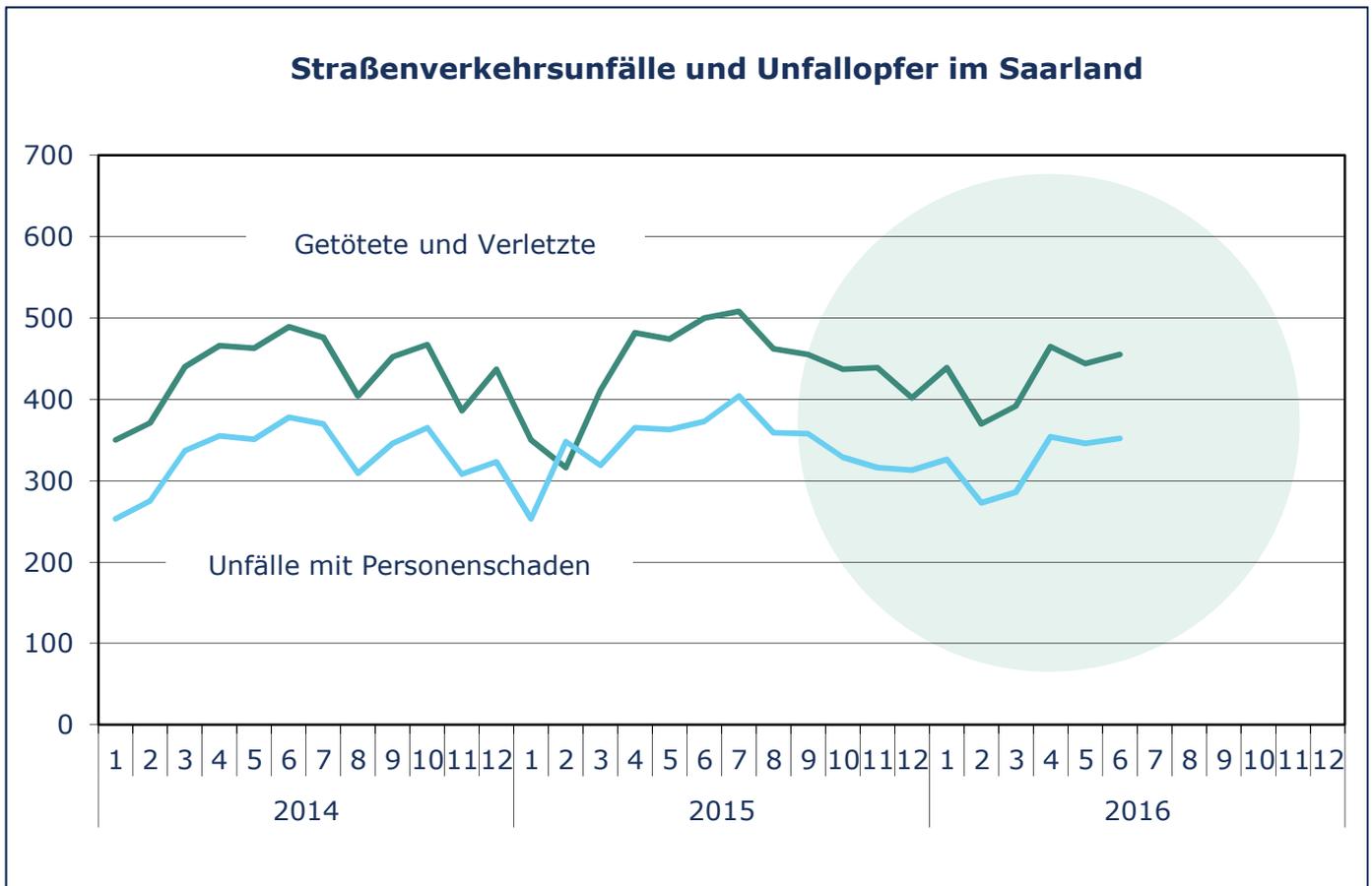


Statistische Berichte

Straßenverkehrsunfälle im Juni 2016



HI 1 - m 6/
2016

Ausgegeben
im Dezember
2016



Erläuterungen

Unfälle

Die Unfälle werden eingeteilt in *Unfälle mit Personenschaden* (unabhängig von der Schwere des Schadens) und in *Unfälle mit nur Sachschaden*, bei denen also keine Personen zu Schaden kommen.

Ein schwerwiegender Unfall mit Sachschaden liegt vor, wenn ein Straftatbestand oder eine Ordnungswidrigkeit festgestellt wurde und wenn gleichzeitig mindestens ein Kfz auf Grund eines Unfallschadens von der Unfallstelle abgeschleppt werden muss (nicht fahrbereit). Dies betrifft auch Unfälle unter Einfluss berauschender Mittel.

Ein sonstiger Sachschadensunfall liegt vor, wenn alle beteiligten Kfz noch fahrbereit sind, aber einer der Unfallbeteiligten unter dem Einfluss berauschender Mittel stand.

Verunglückte

Als Verunglückte zählen Personen, die bei einem Unfall verletzt oder getötet wurden:

Getötete: Personen, die sofort oder innerhalb von 30 Tagen an den Unfallfolgen sterben.

Schwerverletzte: Personen, die unmittelbar zur stationären Behandlung in ein Krankenhaus eingeliefert werden.

Leichtverletzte: Alle übrigen Verletzten.

Beteiligte

Als Beteiligte werden alle Fahrzeugführer/-innen und Fußgänger/-innen erfasst, die selbst oder deren Fahrzeug bei einem Straßenverkehrsunfall Schäden erlitten oder hervorgerufen haben. Hierzu zählen nicht die Mitfahrer/-innen.

Der/die **Hauptverursacher/-in** (1. Beteiligte/-r) ist der/die Beteiligte, der/die nach Einschätzung der Polizei die Hauptschuld am Unfall trägt. Beteiligte an Alleinunfällen gelten immer als Hauptverursacher/-in.

Unfallursachen

Hierunter sind die polizeilich festgestellten unmittelbaren Ursachen und Umstände zu verstehen, die zum Unfall führten. Es wird unterschieden nach allgemeinen Ursachen (z. B. Straßenglätte, Nebel usw.) und personenbezogenem Fehlverhalten (z. B. Nichtbeachten der Vorfahrt, nicht angepasste Geschwindigkeit usw.).

Hinweis: Die Endsummen enthalten i.d.R. Nachmeldungen, sodass Abweichungen von der Summe der vorher veröffentlichten Monatswerte entstehen können.

Zeichenerklärung

a.n.g.	=	anderweitig nicht genannt
0	=	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit
-	=	nichts vorhanden
/	=	keine Angaben, da Zahlen nicht sicher genug
.	=	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
X	=	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
...	=	Angabe fällt später an
()	=	Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert Fehler aufweisen kann
p	=	vorläufiges Ergebnis
r	=	berichtigtes Ergebnis

Abweichungen in den Summen sind durch Runden der Zahlen möglich.

1 Straßenverkehrsunfälle und Unfallopfer im Saarland

Merkmal	Juni 2015	Mai 2016	Juni 2016	Veränderung Juni 2016 gegenüber				Januar bis Juni 2015	Januar bis Juni 2016	Veränd. in %
				Juni 2015		Mai 2016				
				absolut	in %	absolut	in %			
Unfälle insgesamt	2 647	2 982	2 911	264	10,0	- 71	- 2,4	16 178	17 013	5,2
davon mit Personenschaden	373	346	352	- 21	- 5,6	6	1,7	1 934	1 937	0,2
nur Sachschaden	2 274	2 636	2 559	285	12,5	- 77	- 2,9	14 244	15 076	5,8
Verunglückte Personen insgesamt	500	444	455	- 45	- 9,0	11	2,5	2 533	2 568	1,4
davon Getötete	4	0	7	3	75,0	7	X	18	13	- 27,8
Schwerverletzte	75	75	61	- 14	- 18,7	- 14	- 18,7	370	335	- 9,5
Leichtverletzte	421	369	387	- 34	- 8,1	18	4,9	2 145	2 220	3,5

2 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte nach Straßenarten und Unfallfolgen

Straßenart Ortslage	Unfälle mit Personenschaden	Verunglückte			Unfälle mit Personenschaden	Verunglückte			Zu- bzw. Abnahme (-)			
		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht-		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht-	Unfälle mit Personenschaden	Getötete	Schwer- verletzte	Leicht-
		Anzahl										
Autobahnen	34	1	5	39	28	2	6	39	21,4	X	X	-
Bundesstraßen	47	1	11	59	59	1	13	75	- 20,3	-	- 15,4	- 21,3
innerorts	33	-	6	43	44	-	9	53	- 25,0	-	X	- 18,9
außerorts	14	1	5	16	15	1	4	22	- 6,7	-	X	- 27,3
Landesstraßen	104	2	17	115	95	-	20	118	9,5	X	- 15,0	- 2,5
innerorts	75	-	9	81	56	-	9	75	33,9	-	-	8,0
außerorts	29	2	8	34	39	-	11	43	- 25,6	X	X	- 20,9
Kreisstraßen	36	1	13	31	45	-	16	43	- 20,0	X	- 18,8	- 27,9
innerorts	25	1	8	21	26	-	7	25	- 3,8	X	X	- 16,0
außerorts	11	-	5	10	19	-	9	18	- 42,1	-	X	- 44,4
Andere Straßen	131	2	15	143	146	1	20	146	- 10,3	X	- 25,0	- 2,1
innerorts	123	2	14	136	126	1	13	130	- 2,4	X	7,7	4,6
außerorts	8	-	1	7	20	-	7	16	X	-	X	X
INSGESAMT	352	7	61	387	373	4	75	421	- 5,6	X	- 18,7	- 8,1
innerorts	256	3	37	281	252	1	38	283	1,6	X	- 2,6	- 0,7
außerorts	96	4	24	106	121	3	37	138	- 20,7	X	- 35,1	- 23,2

3 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte nach Unfallursachen *)

Ursache	Juni 2016	Juni 2015	Veränd. in %	Ursache	Juni 2016	Juni 2015	Veränd. in %
Fehlverhalten der Fahrzeugführer				Fehlverhalten der Fußgänger			
Verkehrstüchtigkeit darunter	37	29	27,6	Verkehrstüchtigkeit darunter	1	1	X
Alkoholeinfluss	18	17	5,9	Alkoholeinfluss	-	-	-
Einfluss anderer berauschender Mittel (z.B. Drogen, Rauschgift)	10	3	X	Einfluss anderer berauschender Mittel (z.B. Drogen, Rauschgift)	-	-	-
Benutzung der falschen Fahrbahn	9	7	28,6	Falsches Verhalten b. Überschreiten d. Fahrb.	12	9	33,3
Verstoß gegen das Rechtsfahrgebot	10	10	X	Nichtbenutzung des Gehweges	-	-	-
Nicht angepasste Geschwindigkeit	46	48	- 4,2	Nichtbenutzung der vorgeschr. Straßenseite	-	-	-
Ungenügender Sicherheitsabstand	49	47	4,3	Spielen auf oder neben der Fahrbahn	-	-	-
Starkes Bremsen des Vorausfahrenden	1	3	- 66,7	Andere Fehler der Fußgänger	4	5	- 20,0
Überholen	14	13	7,7	Straßenverhältnisse	14	9	55,6
Vorbeifahren	-	1	X	darunter			
Nebeneinanderfahren	6	8	- 25,0	Schnee, Eis	-	-	-
Vorfahrt, Vorrang	55	48	14,6	Regen	11	7	57,1
Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren	35	41	- 14,6	andere Einflüsse	2	1	X
Ein- und Anfahren	18	10	80,0	anderer Zustand der Straße	-	1	X
Falsches Verhalten gegenüber Fußgängern	14	17	- 17,6	Witterungseinflüsse	7	3	X
darunter				darunter Sichtbehinderung durch			
an Überwegen, Furten	4	5	- 20,0	starken Regen, Hagel, Schneegestöber	2	-	-
Ruhender Verkehr, Verkehrssicherung	1	2	- 50,0	blendende Sonne	1	2	- 50,0
Nichtbeachten der Beleuchtungsvorschriften	-	-	-	Hindernisse	2	13	- 84,6
Ladung, Besetzung	1	-	X	darunter			
Andere Fehler beim Fahrzeugführer	161	163	- 1,2	Wild auf der Fahrbahn	2	7	- 71,4
Technische Mängel, Wartungsmängel	8	1	X	Sonstige Ursachen	15	8	87,5

*) Die Tabelle enthält Mehrfachzählungen, weil bei einem Unfall bis zu acht Ursachen eingetragen werden können.

4 Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden im Juni 2016 nach Kreisen

Regionalverband Landkreis Land	Straßenverkehrs- unfälle mit Personenschaden		Verunglückte Personen im Juni 2016							
			zusammen		Getötete		Schwerverletzte		Leichtverletzte	
	Juni 2016	Jan. bis Juni 2016	insgesamt	darunter innerorts	insgesamt	darunter innerorts	insgesamt	darunter innerorts	insgesamt	darunter innerorts
Saarbrücken	116	665	141	111	-	-	22	18	119	93
Merzig-Wadern	41	195	50	25	3	1	5	1	42	23
Neunkirchen	41	244	56	45	1	1	5	1	50	43
Saarlouis	76	391	101	71	-	-	13	5	88	66
Saarpfalz-Kreis	57	292	77	55	1	-	10	9	66	46
St. Wendel	21	150	30	14	2	1	6	3	22	10
SAARLAND¹⁾	352	1 937	455	321	7	3	61	37	387	281

1) Einschließlich Nachträge.

5 Unfälle und Verunglückte 2016 und 2015 nach Monaten

Monat	Unfälle insgesamt		Darunter Unfälle mit Personenschaden		Verunglückte Personen					
					Getötete		Schwerverletzte		Leichtverletzte	
	2016	2015	2016	2015	2016	2015	2016	2015	2016	2015
Januar	2 930	2 721	326	277	-	3	46	41	393	306
Februar	2 459	2 526	273	237	3	2	56	42	314	272
März	2 809	2 776	286	319	1	4	50	65	341	342
April	2 922	2 827	354	365	2	3	47	78	416	401
Mai	2 982	2 681	346	363	-	2	75	69	369	403
Juni	2 911	2 647	352	373	7	4	61	75	387	421
Juli										
August										
September										
Oktober										
November										
Dezember										

**6 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte innerorts und außerorts im Juni 2016
nach Tagesdatum**

Tagesdatum	Unfälle mit Personen- schaden	Davon mit			Verunglückte			Unfälle mit schwer- wiegend. ¹⁾ Sach- schaden	Unfälle mit Personen- und schwer- wiegend. ¹⁾ Sach- schaden
		Getöteten	Schwer- verletzten	Leicht-	Getötete	Schwer- verletzte	Leicht-		
1. Mittwoch	7	-	1	6	-	1	8	2	9
2. Donnerstag	4	-	-	4	-	-	6	3	7
3. Freitag	9	1	1	7	1	2	11	5	14
4. Samstag	13	-	6	7	-	8	9	8	21
5. Sonntag	7	1	-	6	1	1	9	2	9
6. Montag	15	-	2	13	-	3	16	5	20
7. Dienstag	17	-	2	15	-	2	18	3	20
8. Mittwoch	14	-	2	12	-	2	16	3	17
9. Donnerstag	14	-	4	10	-	4	10	2	16
10. Freitag	5	-	2	3	-	2	3	4	9
11. Samstag	12	-	3	9	-	3	12	10	22
12. Sonntag	12	-	4	8	-	5	12	5	17
13. Montag	8	-	-	8	-	-	12	2	10
14. Dienstag	20	-	2	18	-	2	20	2	22
15. Mittwoch	10	-	2	8	-	2	11	4	14
16. Donnerstag	10	-	-	10	-	-	12	1	11
17. Freitag	12	-	-	12	-	-	22	6	18
18. Samstag	11	-	2	9	-	2	13	6	17
19. Sonntag	4	-	2	2	-	2	4	1	5
20. Montag	15	-	2	13	-	2	19	2	17
21. Dienstag	7	-	-	7	-	-	10	3	10
22. Mittwoch	13	-	1	12	-	1	14	5	18
23. Donnerstag	16	1	2	13	1	2	21	2	18
24. Freitag	19	-	3	16	-	3	20	3	22
25. Samstag	14	1	1	12	1	1	14	6	20
26. Sonntag	11	-	3	8	-	3	12	6	17
27. Montag	8	1	1	6	1	1	6	2	10
28. Dienstag	11	1	-	10	1	-	10	2	13
29. Mittwoch	21	-	5	16	-	5	22	2	23
30. Donnerstag	13	1	2	10	1	2	15	3	16
INSGESAMT	352	7	55	290	7	61	387	110	462

1) Schwerwiegender Unfall mit Sachschaden (im engeren Sinne).

7 Hauptverursacher nach Art der Verkehrsbeteiligung

Art der Verkehrsbeteiligung Ortslage	Unfälle mit Per- sonen- schaden	Verunglückte			Schwer- wiegend. Unfälle mit Sach- schaden (i.e.S.)	Unfälle mit Per- sonen- schaden	Verunglückte			Schwer- wiegend. Unfälle mit Sach- schaden (i.e.S.)
		Ge- tötete	Schwer- verletzte	Leicht-			Ge- tötete	Schwer- verletzte	Leicht-	
Fahrer von										
Krafträdern mit Versicherungskennz.	11	-	2	10	-	12	-	4	8	1
innerorts	9	-	-	10	-	7	-	3	4	1
außerorts	2	-	2	-	-	5	-	1	4	-
davon										
Mofas, Kleinkrafträdern	10	-	2	9	-	12	-	4	8	1
innerorts	8	-	-	9	-	7	-	3	4	1
außerorts	2	-	2	-	-	5	-	1	4	-
E-Bikes	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-
innerorts	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-
außerorts	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
drei- und leichten vierrädrigen Kfz	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
innerorts	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
außerorts	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Krafträdern mit amtlichem Kennzeichen	24	2	4	23	1	41	-	18	30	-
innerorts	19	1	4	18	1	18	-	8	11	-
außerorts	5	1	-	5	-	23	-	10	19	-
davon										
zweirädrigen Kfz	24	2	4	23	1	41	-	18	30	-
innerorts	19	1	4	18	1	18	-	8	11	-
außerorts	5	1	-	5	-	23	-	10	19	-
drei- und leichten vierrädrigen Kfz	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
innerorts	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
außerorts	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Personenkraftwagen	247	3	39	287	98	237	3	39	300	71
innerorts	171	1	21	202	54	165	-	18	204	51
außerorts	76	2	18	85	44	72	3	21	96	20
darunter										
von 18 bis unter 25 Jahren	63	2	15	75	25	59	-	10	78	20
innerorts	35	-	6	44	9	41	-	6	59	13
außerorts	28	2	9	31	16	18	-	4	19	7
Wohnmobilen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
innerorts	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
außerorts	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Bussen	-	-	-	-	-	3	-	2	5	-
innerorts	-	-	-	-	-	3	-	2	5	-
außerorts	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Güterkraftfahrzeugen	19	2	1	22	6	22	-	3	24	6
innerorts	10	1	-	10	1	15	-	2	16	4
außerorts	9	1	1	12	5	7	-	1	8	2
darunter										
Liefer- und Lastkraftwagen mit zul. Gesamtgew. bis einschl. 3 500 kg	8	1	1	7	4	14	-	2	17	3
innerorts	6	1	-	6	1	10	-	2	11	1
außerorts	2	-	1	1	3	4	-	-	6	2
Liefer- und Lastkraftwagen mit zul. Gesamtgew. über 3 500 kg	7	1	-	7	1	3	-	-	3	2
innerorts	4	-	-	4	-	3	-	-	3	2
außerorts	3	1	-	3	1	-	-	-	-	-
Sattelzugmaschinen	4	-	-	8	1	5	-	1	4	1
innerorts	-	-	-	-	-	2	-	-	2	1
außerorts	4	-	-	8	1	3	-	1	2	-

Noch: **7 Hauptverursacher nach Art der Verkehrsbeteiligung**

Art der Verkehrsbeteiligung Ortslage	Unfälle mit Per- sonen- schaden	Verunglückte			Schwer- wiegend. Unfälle mit Sach- schaden (i.e.S.)	Unfälle mit Per- sonen- schaden	Verunglückte			Schwer- wiegend. Unfälle mit Sach- schaden (i.e.S.)
		Ge- tötete	Schwer-	Leicht-			Ge- tötete	Schwer-	Leicht-	
			verletzte					verletzte		
Juni 2016					Juni 2015					
landwirtschaftlichen Zugmaschinen	-	-	-	-	-	2	-	-	2	-
innerorts	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
außerorts	-	-	-	-	-	2	-	-	2	-
übrigen Kraftfahrzeugen	2	-	2	3	-	-	-	-	-	-
innerorts	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
außerorts	2	-	2	3	-	-	-	-	-	-
Kraftfahrzeugen zusammen	303	7	48	345	105	317	3	66	369	78
innerorts	209	3	25	240	56	208	-	33	240	56
außerorts	94	4	23	105	49	109	3	33	129	22
Fahrrädern	38	-	8	34	-	40	1	5	40	1
innerorts	36	-	7	33	-	30	1	2	32	1
außerorts	2	-	1	1	-	10	-	3	8	-
und zwar										
Pedelecs	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
innerorts	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
außerorts	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
unter 15 Jahren	7	-	-	7	-	4	-	1	5	-
innerorts	7	-	-	7	-	4	-	1	5	-
außerorts	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
anderen Fahrzeugen	3	-	2	2	2	4	-	1	3	5
innerorts	3	-	2	2	1	3	-	-	3	1
außerorts	-	-	-	-	1	1	-	1	-	4
Fußgänger	7	-	3	5	3	11	-	3	8	-
innerorts	7	-	3	5	3	10	-	3	7	-
außerorts	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-
und zwar										
Fußgängern mit Sport- oder Spielgerät	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
innerorts	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
außerorts	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
unter 15 Jahren	3	-	1	3	-	2	-	1	1	-
innerorts	3	-	1	3	-	2	-	1	1	-
außerorts	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 Jahren und mehr	1	-	1	-	-	3	-	-	3	-
innerorts	1	-	1	-	-	2	-	-	2	-
außerorts	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-
Andere Personen	1	-	-	1	-	1	-	-	1	1
innerorts	1	-	-	1	-	1	-	-	1	1
außerorts	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	352	7	61	387	110	373	4	75	421	85
innerorts	256	3	37	281	60	252	1	38	283	59
außerorts	96	4	24	106	50	121	3	37	138	26
darunter										
unter 15 Jahren	10	-	1	10	-	6	-	2	6	-
innerorts	10	-	1	10	-	6	-	2	6	-
außerorts	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 Jahren und mehr	39	2	13	38	10	47	1	9	55	9
innerorts	28	1	7	32	7	37	1	5	41	9
außerorts	11	1	6	6	3	10	-	4	14	-

8 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte nach Unfallarten

Unfallart Ortslage	Unfälle mit Per- sonen- scha- den	Verunglückte			Unfälle mit Per- sonen- scha- den	Verunglückte			Zu- bzw. Abnahme (-)				
		Ge- tötete	Schwer- verletzte	Leicht-		Ge- tötete	Schwer- verletzte	Leicht-	Unfälle mit Per- sonen- scha- den	Ge- tötete	Schwer- verletzte	Leicht-	
	Juni 2016			Juni 2015			Unfälle mit Per- sonen- scha- den	Ge- tötete	Schwer- verletzte	Leicht-	%		
	Anzahl												
Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug, das ...													
anfährt oder anhält	48	-	3	61	59	-	5	80	- 18,6	-	X	- 23,8	
innerorts	39	-	3	49	46	-	4	61	- 15,2	-	X	- 19,7	
außerorts	9	-	-	12	13	-	1	19	X	-	X	- 36,8	
vorausfährt oder wartet	58	-	4	80	60	-	5	89	- 3,3	-	X	- 10,1	
innerorts	37	-	3	52	44	-	3	61	- 15,9	-	-	- 14,8	
außerorts	21	-	1	28	16	-	2	28	31,3	-	X	-	
seitlich in gleicher Richtung fährt	16	-	1	18	18	-	2	19	- 11,1	-	X	- 5,3	
innerorts	11	-	1	12	9	-	2	8	X	-	X	X	
außerorts	5	-	-	6	9	-	-	11	X	-	-	X	
entgegen kommt	20	3	12	20	26	-	11	30	- 23,1	X	9,1	- 33,3	
innerorts	12	1	3	15	15	-	2	17	- 20,0	X	X	- 11,8	
außerorts	8	2	9	5	11	-	9	13	X	X	-	X	
einbiegt oder kreuzt	70	1	9	73	61	1	13	70	14,8	-	X	4,3	
innerorts	58	-	6	61	50	-	9	56	16,0	-	X	8,9	
außerorts	12	1	3	12	11	1	4	14	9,1	-	X	- 14,3	
Zusammenstoß Fahrzeug mit Fußgänger	37	2	10	32	35	-	6	30	5,7	X	X	6,7	
innerorts	35	1	9	29	32	-	5	28	9,4	X	X	3,6	
außerorts	2	1	1	3	3	-	1	2	X	X	-	X	
Aufprall auf Hindernis	1	-	-	1	4	-	-	5	X	-	-	X	
innerorts	-	-	-	-	2	-	-	2	X	-	-	X	
außerorts	1	-	-	1	2	-	-	3	X	-	-	X	
Abkommen von der Fahr- bahn nach rechts	27	-	7	24	40	2	16	37	- 32,5	X	X	- 35,1	
innerorts	8	-	1	7	7	-	3	8	X	-	X	X	
außerorts	19	-	6	17	33	2	13	29	- 42,4	X	X	- 41,4	
Abkommen von der Fahr- bahn nach links	23	-	6	27	15	-	5	15	53,3	-	X	80,0	
innerorts	8	-	3	8	8	-	2	11	-	-	X	X	
außerorts	15	-	3	19	7	-	3	4	X	-	-	X	
Unfall anderer Art	52	1	9	51	55	1	12	46	- 5,5	-	X	10,9	
innerorts	48	1	8	48	39	1	8	31	23,1	-	-	54,8	
außerorts	4	-	1	3	16	-	4	15	X	-	X	X	
INSGESAMT	352	7	61	387	373	4	75	421	- 5,6	X	- 18,7	- 8,1	
innerorts	256	3	37	281	252	1	38	283	1,6	X	- 2,6	- 0,7	
außerorts	96	4	24	106	121	3	37	138	- 20,7	X	- 35,1	- 23,2	